



TRANSFORMATIONSPROZESS PHASE 3

DOKUMENTATION

der Analysephase im Leistungsbereich **Pastoral & Bildung**

ARBEITSPAKET 1

Bestandsaufnahme des Bestehenden

1. Beschreibung des Wozu, Why der Abteilung(seinheit)

1.1 Was ist die Kernaufgabe/ der Leitsatz/ das berufliche Profil Ihrer Abteilungs(einheit)?

Abteilung Religionsunterricht und Ämter einschl. Geistliches Mentorat

“Guter Religionsunterricht kommt Kindern und Jugendlichen zugute“ Das Anliegen aller Abteilungseinheiten ist die Begleitung und Unterstützung derjenigen, die Religionsunterricht in der Schule erteilen, schulpastorale Angebote machen oder im Elementarbereich Religion und Glaube zum Thema machen - dies vom Beginn der Ausbildung bis zum Dienstende.

KEB = Katholische Erwachsenenbildung

Wir unterstützen und beleben das lebenslange Lernen genauso wie gesellschaftspolitische Debatten. Die KEB organisiert, unterstützt und führt Veranstaltungen zu Politik, Ethik, Kirche, interreligiösen Themen und zu gesellschaftlichen Kontroversen durch. Unser Programm beinhaltet des Weiteren zahlreiche Abendveranstaltungen und Seminare zur Kunst und Kultur.

Abteilungseinheit Familienbildung

Die Familienbildungsstätten arbeiten eng an der Schnittstelle von Kirche und Gesellschaft (Anerkannte Träger der Kinder- und Jugendhilfe) Sie erfüllen einen öffentlichen Auftrag, der im Sozialgesetzbuch SGB – Achtes Buch (VIII) der Kinder- und Jugendhilfe (§16) verankert ist und gestalten den familienbildungsbezogenen Auftrag der Kirche aus. Familienbildung dient den Menschen als Bildungsbeteiligung.

Familie und Generationen

Seelsorge an Familien; Beratung und Fortbildung von Multiplikator:innen

Fachstelle für Büchereiarbeit im Bistum Limburg

Beratung, Begleitung und Weiterbildung der ehrenamtlichen Büchereimitarbeiter:innen

Abteilung Entwicklung der Pastoral

Schaffung der Möglichkeitsbedingung von Kirchenentwicklung durch pastoralstrukturelle Prozesse und die Begleitung der pastoralen Entwicklung vornehmlich auf der Ebene der Territorialeelsorge. Auf regionaler Ebene (Bezirke): Vernetzung der Pfarreien und übergemeindlicher Einrichtungen und überpfarrlicher Angebote in den Regionen,

Abteilung Familie und Generationen

Paare in ihren Beziehungskompetenzen unterstützen und in Bezug auf ihr Glaubensleben begleiten



Jugendverbände (BDKJ, Kolpingjugend, Malteser Jugend, dpsg, KJG, CAJ, DJK Sportjugend, Pueri Cantores, KSJ, J-GCL) Abteilung Jugendverbände und Zuschusswesen

Jugend(verbandsarbeit) fördern und ermöglichen; jungen Menschen eine Stimme geben in Kirche und Gesellschaft; auf dem Weg in den Beruf begleiten/ unterstützen
katholisch. politisch. Aktiv

Abteilung Jugendliche und junge Erwachsene

Um Zukunft zu gestalten: Wir ermöglichen jungen Menschen wertvolle Räume, die ihr Leben bereichern

Villa Gründergeist (zugehörig zu Abteilung Jugend)

Coworking Space | Social Hub | kirchliches Innovationszentrum
Die Welt täglich besser machen durch die Förderung von Social Entrepreneurship und Sozialinnovation.
Die Learnings aus dieser Reise nutzbar machen für Menschen die Kirche neu gründen oder anders leben wollen. Grundlage dafür ist eine sinnstiftende und gut begleitete Community.

Katholische Akademie Rabanus Maurus im Haus am Dom in Frankfurt. Bildungs-, Tagungs- und Begegnungsstätte im Haus am Dom

Die kath. Akademie hat sich als zentrale Plattform für den Diskurs in der Stadt etabliert, als Ort der Begegnung zwischen Kirche und Gesellschaft sowie Wissenschaften, Wirtschaft, Politik und NGO's ... Die Akademie ist ein gesellschaftliches Laboratorium, macht den

Schatz der biblischen und kirchlichen Tradition sichtbar und pflegt die Gesprächskultur sowie die ökumenische und interreligiöse Gastfreundschaft.

Abteilung Pastoral in Netzwerken

Menschen in besonderen und/oder krisenhaften Lebenssituationen ein Seelsorgeangebot machen und das Evangelium als Lebenshilfe Einzelnen und gesellschaftlichen Systemen anbieten. Pastoral in Netzwerken arbeitet ökumenisch vernetzt, im interreligiösen Dialog und ermöglicht die Begegnung von Evangelium und Existenz an Andersorten.

Abteilung Weltkirche

Gerechtigkeit weltweit vernetzt fördern.

Centre for Dialogue at Campus Riedberg

Das Centre for Dialogue at Campus Riedberg führt gesellschaftsorientierte Dialoge, die zugleich wissenschaftsbezogen, religiös inspiriert, naturverbunden, international und großstädtisch sind.

Abteilung Kindertageseinrichtungen

Unterstützung von Kindertageseinrichtungen in der Wahrnehmung ihres gesellschaftlichen und kirchlichen Auftrags

1.2 Herausforderungen und Themen

Abteilung Religionsunterricht und Ämter einschl. Geistliches Mentorat

Entkonnfessionalisierung und Kirchengaustritte, weltanschauliche Pluralisierung, abnehmende Bedeutung theologischer Bildung für die Gesellschaft, Probleme/ Krise der Amtskirche, Digitalisierung
Zugleich aber auch: ökumenische Annäherung und Sensibilisierung der Amtskirche etwa in Fragen von Sexualität (Frage der Lebensführung in der Grundordnung für den kirchlichen Dienst und neue Rahmenordnung für die missio canonica)
Notwendig: Maßnahmen zur beständigen Qualitätssicherung des RU
Religionslehrkräfte brauchen (nicht nur) in dieser Situation Stärkung/Unterstützung für ihre gute Arbeit vor Ort (Anfragen von Eltern, Schüler*innen, Kolleg*innen).
Glaube und Religion sind zunehmend nicht mehr erfahrbar, die klassischen religiösen Sozialisationsformen werden immer seltener. Damit steigt die Bedeutung des RU's.

Abteilung Religionspädagogik, Medien und Kultur

Fragilität traditioneller Bildungszusammenhänge und Infragestellung traditioneller Formen der Bildungsvermittlung. Bewahrung und Neuformulierung des kulturellen Erbes.

KEB

Wir versuchen möglichst viele Themen und Kontroversen im Programm abzubilden.

Abteilungseinheit Familienbildung der Abteilung Familie und Generationen

Familienbildungsstätten repräsentieren Kirche auf Landesebene und treten dort insbesondere für die Bedarfe und Anliegen von Familien ein. Familienbildungsstätten sind Dienstleister für das Bistum, indem sie eine bistumswerte Familienbildungsarbeit gewährleisten, die eine bedarfsgerechte Infrastruktur nach einem einheitlichen Qualitätsstandard für Kinder, Jugendliche und Familien garantiert.

Familie und Generationen

Glaubenskommunikation in religionsmüder Umwelt, Kirchenentwicklung, Reputationsmanagement für Kirche, Familien sind strukturell benachteiligt und unter Druck, doing family, Wertevermittlung

Abteilung Familien und Generationen -Fachstelle für Büchereiarbeit im Bistum Limburg

Krisen in Kirche und Gesellschaft: wir versuchen mit unserer Arbeit und unseren Angeboten ein positives Bild von Kirche zu vermitteln; sinnvolles Angebot an Medien für Information, Bildung und Unterhalten (Demokratieverständnis, Chancengleichheit, sinnvolle Freizeitgestaltung, konsumfreier Raum)

Abteilung Entwicklung der Pastoral

Veränderte gesellschaftliche Rahmenbedingungen für ehrenamtliches Engagement
Rasante Veränderungen des Formats der "Pfarrfamilie"
Schwindende Relevanz herkömmlich liturgischer Formen und gesell Relevanz: Frustration vieler ehrenamtlicher MA



Veränderte Formen von Vergemeinschaftung; Wegbruch eines "Sockels" des Christlichen (Tradition, Sakramentenkatechese...) auf der Wissens- wie der Erfahrungsebene

Deutlicher Mitgliederrückgang in seiner Wechselwirkung zum derzeitigen kirchengemeindlichen Gebäudebestand

Abteilung Familie und Generationen

Begleitung auf dem Weg zur kirchlichen Trauung; Ehe-/Paarbegleitung: die Beziehungsdauer von Paaren reduziert sich, eine hohe Zahl an Ehen wird geschieden - Wert der Ehe und der Beziehungsarbeit stärken

Jugendverbände (BDKJ, Kolpingjugend, Malteser Jugend, dpsg, KjG, CAJ, DJK Sportjugend, Pueri Cantores, KSJ, J-GCL) Abteilung Jugendverbände und Zuschusswesen

Jugendliche zu achtsamem Umgang miteinander und mit der Schöpfung zu befähigen und sie auf ihrem Weg in Arbeit und Beruf zu unterstützen, damit sie zu reflektierten und engagierten Mitgliedern der Gesellschaft werden können.

Abwenden von jungen Menschen von der Kirche; allgemein Themen, die Jugendliche beschäftigen; Entgegenwirken gegen eine Fokussierung der Politik auf Ausbildung junger Menschen mit außerschulischer Jugendbildung

Für Jugendliche, junge Erwachsene Sprachrohr für deren Themen in Kirche, Staat und Gesellschaft sein.

Abteilung Jugendliche und junge Erwachsene

Größere territoriale kirchliche Strukturen, rückläufige Zahl an Gläubigen, abnehmende Identifikation mit Kir-

che und Glauben; rückläufige Zahl von Ehrenamtlichen und hauptamtlich-pastoralen Mitarbeitenden, Digitalisierung, hohe gesellschaftliche Relevanz von Präventionsarbeit, Hohe Nachfrage nach Bildungsarbeit, Hohe Flüchtlingszahlen seit 2015

Villa Gründergeist (zugehörig zu Abteilung Jugend)

Multiple ökologische und soziale Krisen, schwindender Mut; einen Ort bieten, an dem (junge) Menschen konkrete Ideen und Lösungsansätze für die Welt von morgen entwickeln und weiterdenken. Zugänglicher + geschützter Raum für Austausch, Kollaboration und gegenseitige Beeinflussung

Katholische Akademie Rabanus Maurus im Haus am Dom in Frankfurt. Bildungs-, Tagungs- und Begegnungsstätte im Haus am Dom

Medizinethik und Naturwissenschaft: z.B. Sterbehilfe, Umgang mit Handicap

Literatur: z.B. Identitätsfragen und Cancel Culture
Interkulturelles und Zeitgeschichte: z.B. Erinnerungskultur in einer sich diversifizierenden Gesellschaft, Kolonialismus und Antirassismuskurse

Theologie/ Philosophie: z.B. Schnittstellen von Philosophie und Kunst, Fragen der Ökumene; Weltanschauungsfragen / Lebenskunst: z.B. Fragen nach einem gelingenden Leben, Umgang mit Verschwörungsmythen etc.

Neue Medien und interreligiöser Dialog: z.B. Theologie und Digitalität, Herausforderungen des christlich-jüdischen-muslimischen Dialogs

Arbeit und Soziales in der einen Welt: Gerechtigkeitsfragen und soziale Ungleichheit, lokal und global

Transformation von Wirtschaft und Finanzen: Biodiver-

sität und Klimawandel, Transformation von Wirtschaft
Kunst: Theologische Spiegelungen in der Kunst.

Abteilung Pastoral in Netzwerken

Individualisierung, Vereinsamung, gesellschaftliche
Vulnerabilität, Verlust gesellschaftlichen Zusammen-
halts, Segmentierung von Lebensphasen, Globali-
sierung, Teilhabegerechtigkeit.

Abteilung Weltkirche

Globale Vernetzung, Weitung des Blicks über Teller-
rand hinaus, Option für die Armen im Blick haben,
Sichtbarmachung globaler Konflikte, Ungerechtigkei-
ten der Wirtschaftsordnung transparent machen, enge
Verknüpfung von Lebens- und Wirtschaftsweise.

Centre for Dialogue at Campus Riedberg

An der Peripherie des Riedberger Stadtteils gelegen,
nimmt das Centre einen besonderen Platz ein. Diese
Insider-Outsider-Position nützt das Centre dazu, die
Umwelt- und sozial-kulturelle Themen des sich entwi-
ckelnden Stadtteils aufzunehmen und im Dialog zu
vertiefen

Abteilung Kindertageseinrichtungen

Bildung neu denken, Digitalisierung, Diversität,
Gemeinwohlorientierung, Entfremdung, Individuali-
sierung, Zersplitterung von Gesellschaft, Verrohung
von Kommunikation, Vereinsamung von Menschen,
Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Demographischer
Wandel, Fachkräftemangel, Vermittlung von Traditio-
nen und Werte, Kita als Schlüsselort in Gesellschaft,
an dem alle Milieus und Gesellschaftsformen zusam-

menkommen / Gestaltung von Gesellschaft, Nachhalti-
gkeit, Schöpfung, Zukunftsfähigkeit

Dommuseum Frankfurt / Abt. Kunst und Museen

In der weitgehend säkularen Stadt Frankfurt und an
dem durch viele Touristen frequentierten Dom geht es
darum, in einem niedrighschwelligem Angebot Inhalte
angemessen zu vermitteln. Das Anliegen ist es mit
unterschiedlichen gesellschaftlichen Gruppen und Einzel-
personen in Dialog zu treten. Denkmalpflegerische und
konservatorische Aufgaben müssen im Austausch mit
den städtischen und staatlichen Institutionen ebenfalls
erfüllt werden.



2. Beschreibung der internen Schnittstellen / Kooperationspartner / Kontexte

2.1 Mit welchen kirchlichen Gruppen / Institutionen arbeiten Sie zusammen?

Abteilung Religionsunterricht und Ämter einschl. Geistliches Mentorat

- Ämter für kath. Religionspädagogik, (inkl. der benachbarten Bistümer)
- Bereiche/Referate im BO
- Bildungseinrichtungen/ inkl. Hochschulen, Schulen, Kath. Büro
- katholische Religionslehrer*innen,
- Evangelische Religionspädagogische Institute (EKHN, EKKW, ...)

Abteilung Religionspädagogik, Medien und Kultur

Schulen, katholische Schulen, KiTas, Pfarreien, KEB, Kath. Akademien, Abteien

KEB

S. separate Aufstellung

Abteilungseinheit Familienbildung der Abteilung Familie und Generationen im Dezernat Kinder, Jugend und Familie

Pfarreien, Bezirke, Jugendkirchen, Referate aus (Ehe, 3./4. Lebensalter), Verbände

Familie und Generationen

- Pfarreien, Kitas, Caritasverbände, Familienbildungsstätten, KEB, Referate im BO, Bundesverbände wie AkF,
- EKHN Zentrum Verkündigung, TPI

Abteilung Familien und Generationen Fachstelle für Büchereiarbeit im Bistum Limburg

Pfarreien, Erwachsenenbildung, Familienbildungsstätten, Rel.-Päd.-Ämter

Abteilung Entwicklung der Pastoral

- Pfarreien, Ehrenamtliche in liturgischen und kirchenmusikalischen Diensten, Bezirke
- Haupt- und nebenamtliche Kirchenmusiker:innen
- Ökumenische Verbindungen
- Religionssoziologische Institute (ZAP, SIEKD,..)
- Ordensgemeinschaften
- Verbänden und kirchlichen Gruppierungen

Abteilung Familie und Generationen im Dezernat Kinder, Jugend, Familie, "neuer" Bereich Pastoral und Bildung

- HPM im Bereich Ehe- und Familienpastoral, Familienbildung,
- Seelsorge- und Beratungsstellen
- Kirchliches Recht, Offizialat,
- LSBTI-Pastoral,
- Bundeskonferenz DBK

Jugendverbände (BDKJ, Kolpingjugend, Malteser Jugend, dpsg, KjG, CAJ, DJK Sportjugend, Pueri Cantores, KSJ, J-GCL) Abteilung Jugendverbände und Zuschusswesen

- Fachstellen für kirchliche Jugendarbeit, Jugendkirchen
- katholische Jugend- und Erwachsenenverbände
- Präventionsstelle

Abteilung Jugendliche und junge Erwachsene

- Pfarreien
- Jugendverbände
- Caritas
- Kirchenmusik
- Ämter für katholische Religionspädagogik; Referat Schulpastoral
- Bereiche im BO (Präventionsstelle, I&Ö, Berufe der Kirche)
- kath. Kitas
- Familienbildungsstätten und Fachstelle Familienpastoral

Villa Gründergeist (zugehörig zu Abteilung Jugend)

- Pfarreien
- Stadtkirche und kirchliche Einrichtungen in Frankfurt
- Caritas
- kath. Hochschulen/theologische Fakultäten
- kirchliche Coworking-Netzwerke

Katholische Akademie Rabanus Maurus im Haus am Dom in Frankfurt. Bildungs-, Tagungs- und Begegnungsstätte im Haus am Dom

- Evangelisches und Katholisches Büro Wiesbaden,
- Rel.päd. Ämter, Rat der Religionen,
- Bildungseinrichtungen / Hochschulen (ökumenisch), Referate der EKHN
- Verbände

Abteilung Pastoral in Netzwerken

- Caritas, Verbände
- Orden,
- Bildungseinrichtungen

- Bezirksbüros/Büro für Stadtkirchenarbeit,
- Kita, Schulen, ökumenische Partner:innen

Abteilung Weltkirche

- Eine-Welt-Gruppen,
- Verbände, Hilfswerke Fachabteilungen im BO
- (ökumenische) Partner im Ausland und Pfarrgemeinden

Centre for Dialogue at Campus Riedberg

- Fachbereich Katholische Theologie, KHG, Bildungseinrichtungen
- katholischen und evangelischen Gemeinde,
- EKHN, mit dem Abrahamischen Forum,
- Abteilung Weltkirche und mit der Stabstelle Nachhaltigkeit

Abteilung Kindertageseinrichtungen

- Pfarreien
- Caritasverbände
- Dezernat F - u.a.

Abteilung Religionspädagogik, Medien und Kultur

Schulen, kath. Schulen, Kindertagesstätten, Pfarreien, KEB, kath. Akademien, Abteien

Dommuseum Frankfurt / Abt. Kunst und Museen

Domkirchengemeinde (die gleichzeitig Träger des Dommuseums ist), Akademie Rabanus Maurus, Rel.-Päd., Netzwerk Kirchenführungen, Kath. Erwachsenenbildung Wiesbaden, Arbeitsgemeinschaft Kirchlicher Museen und Kunstammern



2.2 Mit welchen zivilgesellschaftlichen Gruppen/ Institutionen sind Sie vernetzt?

Abteilung Religionsunterricht und Ämter einschl. Geistliches Mentorat

- Austausch und die Zusammenarbeit mit bildungspolitischen Akteuren
- Kultusministerien in Hessen und Rheinland-Pfalz,
- Universitäten, Schulen, Verbände
- nicht-kommerzielle Kulturträger und Anbieter bildungsrelevanter, digitaler Qualitätsmedien,
- Landeszentralen der politischen Bildung, Stiftungen
- Kommunen und kommunale Kitas

Abteilung Religionspädagogik, Medien und Kultur

Kultursommer Rheinland-Pfalz, Stiftungen, Kreis, Städte, Kultus- und Wissenschaftsministerium, Kultureinrichtungen, Festivals, Verlage, Museen

KEB

Seite 2.1

Abteilungseinheit Familienbildung der Abteilung Familie und Generationen im Dezernat Kinder, Jugend und Familie

Pfarreien, Bezirke, Jugendkirchen, Referate aus (Ehe, 3./4. Lebensalter), Verbände

Familie und Generationen

- Jugendämter, städtische/kreisweite Institutionen
- nicht-kirchliche Verbände, Stiftungen, Kultureinrichtungen, Hochschulen

Abteilung Familien und Generationen

BAG Spielmobile e.V.

Fachstelle für Büchereiarbeit im Bistum Limburg

Kommunen

Abteilung Entwicklung der Pastoral

- Kommunen und Landkreise
- Musikhochschulen, Musikschulen und allgemeinbildenden Schulen,
- Dienstleister für Statistik und Kartografie

Abteilung Familie und Generationen im Dezernat Kinder, Jugend, Familie, "neuer" Bereich Pastoral und Bildung

- Paar- und Familientherapeuten,
- Zentralinstitut für Ehe und Familie in der Gesellschaft (ZFG) der Katholischen Universität Eichstätt,
- Traulocations
- Messe Frankfurt, NFP

Jugendverbände (BDKJ, Kolpingjugend, Malteser Jugend, dpsg, KjG, CAJ, DJK Sportjugend, Pueri Cantores, KSJ, J-GCL) Abteilung Jugendverbände und Zuschusswesen

- Hessischer Jugendring; Landesjugendring Rheinland Pfalz sowie Kreis-/Stadtjugendringe,
- Schulen im Landkreis Limburg-Weilburg

Abteilung Jugendliche und junge Erwachsene

- Weiterführende und berufsbildende Schulen
- Landkreise und Städte
- Kreis- und Stadtjugendringe sowie die in ihnen vertretenen Gruppen und Verbände
- Landesarbeitsgemeinschaften Freiwilligendienste Hessen und Rheinland-Pfalz
- Einsatzstellen für Freiwillige in nicht-kirchlicher Trägerschaft

Villa Gründergeist (zugehörig zu Abteilung Jugend)

- Ca. 30-40 wechselnde Sozialunternehmer:innen / insgesamt ca. 60 Nutzer*innen des Coworkings
- SEND e.V.
- Social Impact Lab
- Kulturamt der Stadt Frankfurt
- Rat der Religionen
- CoworkLand; German Coworking Confederation
- Diversibility-Divers & visible

Katholische Akademie Rabanus Maurus im Haus am Dom in Frankfurt. Bildungs-, Tagungs- und Begegnungsstätte im Haus am Dom

- Polytechnische Gesellschaft,
- Stiftungen
- Oper und Schauspiel Frankfurt,
- Museen
- Frankfurter Juristische Gesellschaft, Lebenshilfe, DGB/ Verdi,
- Hessisches Sozial- und Kultusministerium

Abteilung Pastoral in Netzwerken

- Polizei, Justiz,

- Gesundheitswesen, soziale Einrichtungen,
- Hochschule/Universität,
- Tourismusbüros,
- Messegesellschaft, wirtschaftlichen Unternehmen

Abteilung Weltkirche

- Schulen,
- Kommunalpolitische Akteur*innen
- Entwicklungspolitische Netzwerke (EPN, ELAN),
- FairTrade-Initiativen

Centre for Dialogue at Campus Riedberg

- Stakeholder der Themen Ökologie, Biodiversität, Klimawandel und Nachhaltigkeit
- Stadtteil Riedberg
- "Klimaschutzinitiative Riedberg"

Abteilung Kindertageseinrichtungen

Kommunen, Jugendämter, Gesundheitsämter, ...

Dommuseum Frankfurt / Abt. Kunst und Museen

Frankfurter Museen (Museumsufer), Atelier Goldstein der Lebenshilfe Frankfurt, Kinderbüro der Stadt Frankfurt, Hessischer Museumsverband, Denkmalamt Frankfurt, Institut für Stadtgeschichte, Landesamt für Denkmalpflege, Institut für Kunstgeschichte der Uni Frankfurt, Institut für Religionswissenschaft der Uni Marburg; nationale und internationale Museen und Bibliotheken im Kontext von Ausstellungen



3.1 Welche Zielgruppe/n sind für Ihre Arbeit leitend? Wie würden Sie sie beschreiben?

Abteilung Religionsunterricht und Ämter einschl. Geistliches Mentorat

Schüler:innen in ihrem jeweiligen Verhältnis zu institutionalisierter Religion und zu Glaubens- und Weltanschauungsfragen, staatliche und kirchliche Religionslehrkräfte, Mitarbeiter:innen in der Schulpastoral; Pastorale Mitarbeiter:innen und Auszubildende Schulleitungen und Staatliche Schulämter Erzieher:innen, Kitas, Pastorale Kräfte und Großpfarreien im Blick. (Elementarbereich)
Religionspädagogisch aktive Ehrenamtliche; an (theologischer) Bildung und Kultur Interessierte
Studierende der kath. Theologie.

Abteilung Religionspädagogik, Medien und Kultur

Religionslehrer:innen, Pastorale Mitarbeiter:innen, Diakone, Pfarrer, alle an religiösen Bildungsfragen Interessierte, Schüler:innen

KEB

Am ehesten werden bildungsnahe Personen angesprochen. Die Zugehörigkeit zur katholischen Kirche ist oftmals nicht wichtig.

Abteilungseinheit Familienbildung

Familien in jeglicher Zusammenstellung und in jeglichem Alter und allen Milieus.
Familie ist dort wo Menschen verschiedener Generationen dauerhaft füreinander Verantwortung übernehmen, füreinander eintreten und gegenseitige Fürsorge leisten.

Familie und Generationen

Multiplikator:innen in der Familienarbeit. Daneben hauptsächlich junge Familien in allen Formen. Teils mit religiösem Hintergrund und Interesse, teils mit wenig Berührung zu verfasster Religion.

Abteilung Familien und Generationen Fachstelle für Büchereiarbeit im Bistum Limburg

ehrenamtliche Mitarbeiter:innen in Katholischen Öffentlichen Büchereien (KÖB), Nutzer:innen in den KÖBs vor Ort

Abteilung Entwicklung der Pastoral

Im Bereich KIS: Haupt- und ehrenamtliche Verantwortliche in den Pfarreien in der Ambivalenz von bewahrungsorientiert/ überfordert bis veränderungsbereit/ die Chancen sehend.

Im Bereich Kirchenmusik: große Bandbreite an Interessenslagen: Kirchengemeinden/ Pastoralteams, Kirchenmusiker: innen, kirchenmusikalisch tätige Ehrenamtliche, Auszubildende/ Interessenten an musikalischen Angeboten, Konzertbesucher.

Im Bereich Statistik und Pastoral: a) Haupt- und Ehrenamtliche im Bereich der Leitung von Pfarreien, KiTas und anderer, die auf der Grundlage statistischer Daten Entscheidungen treffen wollen. b) BO und deren Entscheidungsebene: Z.B in der Auswertung der Austrittsdaten, der Errechnung von Stellenschlüsseln.

Perspektive Bezirk: Ehrenamtliche Gremienmitglieder in Pfarreien und Bezirk: Engagiert mit großer Frustrationstoleranz, häufig mit Bewahrungstendenz. Hauptamtliche in der Seelsorge der Pfarreien: latent überfordert, hohe Selbstbestimmung in der Arbeit. Hochengagierte

wie offene Ehrenamtliche im liturgischen und katechetischen Bereich; an Vertiefung Interessierte in der Ökumene; engagierte außerkirchliche Partner*innen mit hohem Interesse an kirchlicher Mitwirkung in ihren Arbeitszusammenhängen, aber durch die innerkirchlichen Skandale zunehmend skeptisch und abstandswahrend

Abteilung Familie und Generationen

Paare - "in allen Lebenslagen" und Milieus; Trainer*innen für EPL/KEK-Kommunikationstrainings

Jugendverbände (BDKJ, Kolpingjugend, Malteser Jugend, dpsg, KjG, CAJ, DJK Sportjugend, Pueri Cantores, KSJ, J-GCL) Abteilung Jugendverbände und Zuschusswesen

Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene; sehr vielfältig, viele verbandlich engagiert
Jugendliche im Übergang Schule/Beruf, Jugendliche der Abschlussklassen von Haupt- und Realschulen, Berufsschüler*innen, junge Erwachsene mit und ohne Migrationshintergrund

Abteilung Jugendliche und junge Erwachsene

Jugendliche und Junge Erwachsene Lebenswelten sind plural aufgestellt. Erreicht werden überpfarrliche Jugendarbeit vorwiegend katholisch sozialisierte Jugendliche und junge Erwachsene; in Schulen und vielfältigen außerschulischen Angeboten viele Begegnungen mit kirchen- und glaubensfernen Gruppen. Eine weitere Zielgruppe sind Multiplikator*innen in allen Kontexten der Arbeit.

Villa Gründergeist (zugehörig zu Abteilung Jugend)

Mitarbeiter:innen des Bistums und kirchlichen Einrichtungen, sogenannte Sozialunternehmer:innen, unabhängig von sozialer, kultureller oder religiöser Herkunft.

Katholische Akademie Rabanus Maurus im Haus am Dom in Frankfurt. Bildungs-, Tagungs- und Begegnungsstätte im Haus am Dom

Träger, Engagierte und Interessierte an politischen, gesellschaftlichen, kulturellen, kirchlichen und sozialen Diskursen.

Abteilung Pastoral in Netzwerken

Menschen in besonderen und/oder krisenhaften Lebenslagen. Milieuübergreifend, Suchende und Fragende, Studierende und Mitarbeitende der Hochschule, beeinträchtigte und benachteiligte Menschen, Menschen, die sich für ein Ehrenamt interessieren und ausüben.

Abteilung Weltkirche

kirchliche Akteur:innen im In- und Ausland, junge, global interessierte Menschen im In- und Ausland, zivilgesellschaftliche Akteur*innen, gerechtigkeitsensible Menschen

Centre for Dialogue at Campus Riedberg

Stadtgesellschaft, konkret der Stadtteil Riedberg soll von unserer Präsenz profitieren, Klimaschutz-Initiativen, Sozial-Initiativen. Gemeinde St. Edith Stein, mit den christlichen Kirchen und mit verschiedenen Glaubensgemeinschaften.



Weiterhin zentraler Gesprächspartner ist der naturwissenschaftliche Campus am Riedberg. Student:innen, junge Forscher:innen und Professor:innen

Abteilung Kindertageseinrichtungen

implizit: Kinder und Familien in Kitas, Menschen im Sozialraum vor Ort in den Kitas und Familienzentren
 Explizit: Trägervertreter*innen Kitas, Leiter*innen Kitas, Mitarbeitende & Kita-Teams, Qualitätsmanagementbeauftragte Kitas, Steuerungsgruppen Familienzentren vor Ort

Dommuseum Frankfurt / Abt. Kunst und Museen

Zunächst ist das Museum für alle offen. Wir bemühen uns den Spagat zwischen Angeboten für Kinder und Jugendliche (z. B. kostenlose Domführungen für Frankfurter Schulklassen), explizit an religiösen Inhalten unserer Objekte Interessierten (Ding & Transzendenz) und dem Frankfurter Bildungsbürgertum (Ausstellungen, Forschungsprojekte) zu schaffen.

4. Beschreibungen von Wirkungen

4.1. Was verändert sich bei der Zielgruppe durch die Arbeit der Abteilung (z.B. neue Kenntnisse, Kompetenzen, Handlungsoptionen, Motivation für Engagement)

Abteilung Religionsunterricht und Ämter einschl. Geistliches Mentorat

- Kompetenzerwerb bzw. Kompetenzerweiterung für Lehrer:innen und Schüler:innen
- Motivationssteigerung
- Informationsweitergabe
- Kirche kommt als Player in den Blick

KEB

Nähe zu den Menschen

Abteilung Religionspädagogik, Medien und Kultur

Neue Kenntnisse, Kompetenzen, Handlungsoptionen, Motivationen

Abteilungseinheit Familienbildung

Erfüllung des Bildungsauftrag für den Familienalltag.

Familie und Generationen

Methodische Kompetenzen, Persönlichkeitsbildung, Vertiefung des Glaubenslebens

Abteilung Familien und Generationen Fachstelle für Büchereiarbeit im Bistum Limburg

Kompetenzen, Motivation, Hilfestellung für die Arbeit vor Ort, neue Ideen

Abteilung Entwicklung der Pastoral

Bewußtseinsbildung für gesellschaftlichen und kirchlichen Veränderungen.

Im Bereich Kirchenmusik: Qualifizierung von Kirchenmusiker:innen

Im Bereich Statistik und Pastoral: neue Kenntnisse über statistische Zusammenhänge und das Stellen richtiger Fragen.

Abteilung Familie und Generationen

Paarkompetenzen werden gestärkt. Beziehungsarbeit wird als wertvoll erlebt.

Wahrnehmung von Kirche (Feier der Ehejubiläen, Trauliturgie, Segensfeiern, ...)

Jugendverbände (BDKJ, Kolpingjugend, Malteser Jugend, dpsg, KjG, CAJ, DJK Sportjugend, Pueri Cantores, KSJ, J-GCL) Abteilung Jugendverbände und Zuschusswesen

Unterstützung in diversen Bereichen

Erwerb von Kompetenzen

Erleben eines Zusammenhalts und einer Gemeinschaft; neue Kenntnisse zu vielfältigen inhaltlichen Themen

Abteilung Jugendliche und junge Erwachsene

- Persönlichkeitsentwicklung
- Kompetenzerwerb
- Glauben erleben
- Kritische Auseinandersetzung mit Kirche und eigenem Glauben
- Vernetzung junger Menschen untereinander, Unterstützung für ihre Ideen

- Entwicklung von Perspektiven für Berufs- und Lebensgestaltung

Villa Gründergeist (zugehörig zu Abteilung Jugend)

- Vernetzung und Netzwerkbildung, silo-überschreitendes Denken, interdisziplinäres Wissen
- Zugehörigkeit, Gemeinschaft, Gleichgesinnte finden, Bewusstseinswandel, soziale Bestätigung und Ansporn
- unternehmerische Kompetenzen, Kenntnisse im Aufbau von Organisationen, Empowerment, Peer-Learning, gehört werden

Katholische Akademie Rabanus Maurus im Haus am Dom in Frankfurt. Bildungs-, Tagungs- und Begegnungsstätte im Haus am Dom

- Horizonterweiterung und Vernetzungen
- Förderung der gesellschaftlichen Diskurse

Abteilung Pastoral in Netzwerken

- Erfahrung von Wertschätzung als Ehrenamtliche Seelsorger:innen
- Resilienz/Krisenbewältigung/Ressourcenorientierung,
- Teilhabe und Inklusion
- positive Erfahrung mit Kirche, sozialer Zusammenhalt

Abteilung Weltkirche

- Gesteigerte Sensibilität für Ungerechtigkeit
- Wissen um die globale Dimension von Kirche
- Entwicklung von Kompetenzen in nachhaltigem Lebensstil/Handlungsweisen



Centre for Dialogue at Campus Riedberg

- Die Methode „Appreciate Inquiry“ (AI) entwickelt Organisationen hoffnungstark und partizipativ.
- Expertise einer größeren Gruppe von Akteur*innen ein.
- Entwicklung von konkreten Strategien für die Gemeinde und das CfD

Abteilung Kindertageseinrichtungen

- neue (Er-)Kenntnisse durch zielgruppengerechte Information und Beratung zu gesetzlichen, (fach-)wissenschaftlichen, kirchlichen Regelungen, Standards, Erkenntnissen...
- Kompetenzerwerb durch Information, Beratung, Begleitung, Qualifizierung, Fort-/Weiterbildung,

umfassendes Qualitätsmanagement

- neue Handlungsoptionen durch Information, Beratung, Coaching, Mediation, Prozessbegleitung...
- Weiterentwicklung eigener Ideen und Konzepte durch Projektbegleitung und Erarbeitung von Standards gemeinsam mit den Zielgruppen

Dommuseum Frankfurt / Abt. Kunst und Museen

Partizipation an aktuellen Forschungen (z. B. Schaurestaurieren im Museum, Ausstellung mit neuen Grabungsfunden) und an zeitgenössischen künstlerischen Positionen (mit Bezug zum Ort). Neue Sichtweisen auf Kirche, Kennenlernen der eigenen Stadt(geschichte), Wertschätzung für den historischen Ort, gemeinsames Erleben und Erforschen

4. Beschreibungen des How

6.1 Welche spezifischen Arbeitsweisen bringen Sie in den Leistungsbereich (LB) ein?

Abteilung Religionsunterricht und Ämter einschl. Geistliches Mentorat

strukturierte Planung und Durchführung von religiösen Lernprozessen
Beratung und Unterstützung von Lehrkräften;
Kommunikationsfähigkeit, kollaboratives, projektorientiertes Arbeiten / Kompetenzen in Digitalisierung
Vielzahl an Zusatzausbildungen, Zusatzstudium, Ausbildung in Lebensberatung und vielfache Ausbildungen in Religionspädagogischen Themen wie digitale Kenntnisse

KEB

vernetzte Arbeitsweise; Zusammenbringen verschiedener gesellschaftlicher Akteur*innen
Interkulturelle Kompetenz, Orientierung an Gesellschaft, über kirchliches Klientel hinaus

Abteilungseinheit Familienbildung

Starke Netzwerkarbeit/Kooperation mit Kommunen und anderen Organisationen. Gremienarbeit, politische Arbeit, Lobbyarbeit, Bindeglied zwischen Dezernat und Bezirk, informelle Bildungsarbeit mit den Schnittstellen Sozialarbeit/Erwachsenenbildung

Familie und Generationen

Interdisziplinarität, Kreativität, diverse Fortbildungen

Abteilung Entwicklung der Pastoral

Prozesskompetenz und hohes Institutionenwissen; übergreifende Kooperationserfahrungen
Arbeit mit den Tools aus dem Bereich Kirchenentwicklung;

Arbeit in gemischten Gruppen von Haupt- und Ehrenamtlichen; Arbeit in gewählten Gremien und innerhalb eines rechtlichen Rahmens

Volldigitales Arbeiten ohne festen Arbeitsplatz

Abteilung Familie und Generationen

interdisziplinäres Arbeiten, subsidiäre Unterstützung

Jugendverbände (BDKJ, Kolpingjugend, Malteser Jugend, dpsg, KjG, CAJ, DJK Sportjugend, Pueri Cantores, KSJ, J-GCL) Abteilung Jugendverbände und Zuschusswesen

Gruppen- und Seminararbeit, Rollenspiel- und Feedbackübungen, Einzelgespräch, Fahrten und Lager, Gremienarbeit, Partizipative Entscheidungsverfahren; Ehrenamtliche Arbeit; Organisation von Themenabende bis zu großen Events (Zeltlager), Social Media-Auftritte und andere Formen der ÖA; Kooperationen zwischen Einrichtungen und Verbänden

Abteilung Jugendliche und junge Erwachsene

Ausrichtung der Arbeit an situativen Anforderungen, Sozialraum und Charismen; Netzwerkorientierung; Experimentierfreude; Gründung neuer Bereiche, Formate und Marken; „systemische Unverdorbenheit“ vieler

junger Mitarbeitenden

Katholische Akademie Rabanus Maurus im Haus am Dom in Frankfurt. Bildungs-, Tagungs- und Begegnungsstätte im Haus am Dom

Führen im Team, Salon/Art of Hosting, Professionelle Organisation öff. Veranstaltungen (Open Air Kino etc.), Podcasting/ digitale Formate, Vernetzung und Beteiligung durch Hintergrundkreis-Arbeit; Bundes-Landesperspektivierung

Abteilung Pastoral in Netzwerken

Dienstleistungsorientierung, Erkundungen/Hospitation, Vernetzung intern und extern, Arbeiten im Gast-Status/ in fremden Systemen, Erfahrung zentral und dezentral organisierter Dienste, Digitalisierung verschiedener Angebote (Studientag, Trauerzoom, Lehrveranstaltungen, Abteilungskommunikation), Zusammenarbeit von Haupt- und Ehrenamt, Sozialraumorientierung, Wirkungsorientierung

Abteilung Weltkirche

Global vernetzte und sensible Arbeitsweise; interkulturelle Kompetenz

Zusammenbringen internationaler Akteur*innen mit Wissen um unterschiedliche Arbeitsweisen etc.

Centre for Dialogue at Campus Riedberg

Hohe Netzwerkerfahrung mit Stadtgesellschaft, Universität, Glaubensgemeinschaften und den Kirchen. Keine Identifikation, sondern Position des Zuhörens, der Selbstreflexion und der Vertiefung.



Abteilung Religionspädagogik, Medien und Kultur

Organisationstalent, Innovationsfreudigkeit, Digitalität

Abteilung Kindertageseinrichtungen

Leitbild, Führungsgrundsätze, Werte, Führung im Team, Aufbau und Leitung von Multiprofessionellen Teams, Führung von Mitarbeiter*innen mit chronischen

Erkrankungen

Entwicklung von Feedback-Kultur, Professionelle Kommunikationsstrukturen, strukturierte, zielgerichtete Meetings & Moderation, Spannungsbasiertes Arbeiten, vertrauensvolle Zusammenarbeit, Diversity-Management, Implementierung agiler Elemente in Führung und Beratung, zeitnahe Einleitung von Klärungs-/Verbesserungsprozessen

6.2 Welches Abteilungsspezifische Know-how?

Abteilung Religionsunterricht und Ämter einschl. Geistliches Mentorat

Religionspädagogische und religionsdidaktische Konzepte v.a. für die Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen ☒ Wissen um die Organisation und die Stellung des RU
Kenntnis der regionalen Schullandschaft und Vernetzung eben dort
Theologische und religionspädagogische Fachkenntnis religionspädagogische Kompetenzen und Kompetenzen in Begleitung und Beratung

KEB

Vernetzung und Kontakte in Gesellschaft hinein

Abteilungseinheit Familienbildung der Abteilung Familie und Generationen im Dezernat Kinder, Jugend und Familie

Pädagogik in vielschichtigen Facetten (primärpräventive Arbeit, gruppenpädagogische Ausrichtung, beziehungsorientierte Arbeit, generationsübergreifend

Arbeit, Interaktionsförderung,...) politisches und gesetzliches Wissen, Projektmittelakquise, Netzwerkarbeit mit nicht kirchlichen Playern, Beobachtung von Trends und Aufgreifen von gesellschaftlichen Entwicklungen, interkulturelle Arbeit, Inklusion,

Familie und Generationen

Master of Counseling, Biografiearbeit, Crossmediale Glaubenskommunikation, Design, Zirkuspädagogik, Musik

Abteilung Familien und Generationen Fachstelle für Büchereiarbeit im Bistum Limburg

ehrenamtliches Engagement in den 80 Katholischen Öffentlichen Büchereien des Bistums

Abteilung Entwicklung der Pastoral

Musikalische Kompetenz; Pastorale und soziographische Daten (Erhebung, Management, Auswertung, Interpretation, Vermittlung); Umgang mit Geoinformationssystemen, Excel, SPSS,

(Synodal-)rechtliches Wissen;
Netzwerkwissen aus den Regionen; Multiperspektivität

Abteilung Familie und Generationen

Theologie und EFL/ Master of Counseling

Jugendverbände (BDKJ, Kolpingjugend, Malteser Jugend, dpsg, KjG, CAJ, DJK Sportjugend, Pueri Cantores, KSJ, J-GCL) Abteilung Jugendverbände und Zuschusswesen

Ehrenamtsmanagement/-perspektive, Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Veranstaltungsmanagement, Demokratieverständnis, Gestaltung von Beteiligungsprozessen, Streitschlichtung, Gruppen- und Seminararbeit, Organisation von Fahrten und Lagern, Lobbyarbeit, Partizipation, politische Bildungsarbeit, internationale Kontakte, Gremienarbeit

Abteilung Jugendliche und junge Erwachsene

Innovative, adaptive, agile und digitale Arbeitsweisen und Tools; Beratung für andere Bereiche; ästhetisch gestaltete Jugendliturgie; Bezüge zu Popkultur
Expert*innen in multiprofessionellen Teams

Katholische Akademie Rabanus Maurus im Haus am Dom in Frankfurt. Bildungs-, Tagungs- und Begegnungsstätte im Haus am Dom

Umgang mit Social Media, Präsenz und Vermittlung im universitären Kontext, Doppelausbildungen (Theater, Literatur, BWL, Philosophie PLUS Theologie), Mandate in zivilgesellschaftlichen und politischen Institutionen

Abteilung Pastoral in Netzwerken

Umgang mit Lebenskrisen, Netzwerkarbeit, Kommunikationsfähigkeit mit externen Partner: innen/Systemen, Ehrenamtsförderung, Sozialraumorientierung, ökumenische Zusammenarbeit

Abteilung Weltkirche

Kontakte, Internationale Finanzausarbeit
Sicherheitspolitisches Hintergrundwissen/Geopolitische Einschätzungen
Sprachkompetenz, Interkulturelle Kompetenz

Centre for Dialogue at Campus Riedberg

Aktuell relevante Inspirationsquellen z.B. Juliana von Norwich und Thomas Merton. Wir verbinden mit diesen Quellen einen kontemplativen, liturgischen und prophetischen Ansatz. Beide sind sehr stark von der Lectio Divina beeinflusst und ihre Werke haben eine innovative Kraft. Wir sind sehr stark von dem Ansatz "Sehen, Urteilen, Handeln" beeinflusst,

Abteilung Kindertageseinrichtungen

Agiles, systemisches Denken, Projektmanagement, hohe Flexibilität, Innovation, Coaching als Führungselement, Hohe Fachlichkeit in kitaspezifischen Themen (organisational, politisch, fachlich, pädagogisch etc), Politische Vertretung

Dommuseum Frankfurt / Abt. Kunst und Museen

Akademischen Hintergrund im Bereich kunsthistorische Forschung und Museologie; praktische Erfahrung im Bereich Präsentation/Ausstellungen und Publikation; Denkmalpflege; Vermittlung (Kirchenführungen)



6.6 Mit welchen Abteilungen würden sie mehr zusammenarbeiten?

Abteilung Religionsunterricht und Ämter einschl. Geistliches Mentorat
 m LB: Jugend; Religionspädagogik, Medien und Kultur; außerhalb: Caritas, Schulsozialarbeit

Familie und Generationen
 Kita, I+Ö

Abteilung Entwicklung der Pastoral

- verstärkte Zusammenarbeit mit Bildungseinrichtungen (Austausch und Einbringen des KnowHow der unterschiedlichen Player).
- Zusammenarbeit mit dem Bereich "Strategie und Entwicklung" (wenn dort die strategische Personalentwicklung verortet wird), Entdeckung eigener spiritueller Ressourcen.

Jugendverbände (BDKJ, Kolpingjugend, Malteser Jugend, dpsg, KjG, CAJ, DJK Sportjugend, Pueri Cantores, KSJ, J-GCL) Abteilung Jugendverbände und Zuschusswesen
 schwerpunktmäßig, deshalb ist die schwer zu benennen

Katholische Akademie Rabanus Maurus im Haus am Dom in Frankfurt. Bildungs-, Tagungs- und Begegnungsstätte im Haus am Dom
 Jugendkirche, Jugendarbeit, Familienbildung

Abteilung Pastoral in Netzwerken

Abt. Weltkirche/Muttersprachliche Gemeinden, Abteilung Jugend, Abteilung Familie und Generationen/3.+4. Lebensalter

Abteilung Weltkirche
 Schulen, Kitas

Centre for Dialogue at Campus Riedberg

Bildung eines Netzwerks

Abteilung Kindertageseinrichtungen

Familienbildung, Referat Religionspädagogik im Elementarbereich, Abteilung Pastoral in Netzwerken, Abteilung Familien und Generationen | Familienpastoral, Referentin für Familienbildung (bspw. zum Sexualpädagogischen Konzept)

Abteilung Religionspädagogik, Medien und Kultur

Erwachsenenbildung, Akademie, Ämter für kath. Religionspädagogik, Museen

Dommuseum Frankfurt / Abt. Kunst und Museen
 Akademie